

Das Eichhörnchen

Das Eichhörnchen hat seinen Namen von den Haarpinseln oder Hörnchen an seinen Ohren.
Es ist genauso wasserscheu wie eine Katze.
Wenn es regnet, verkriecht es sich sofort in seinen Kobel.
So heißt sein Nest, das es sich in einer Astgabel aus Laub und Reisig baut.
Bei trockenem und warmem Wetter kann man sehen, wie die Eichhörnchen die Bäume hinauf - und hinuntersausen oder von einem Baum auf den anderen springen.
Im Herbst vergraben sie Nüsse und Samen für den Winter.

Kreuze die richtige Aussage an!

Seinen Namen hat das Eichhörnchen, ...

- weil es gerne Eicheln frisst.
- weil es Haarpinsel oder Hörnchen an seinen Ohren hat.

Bei Regenwetter ...

- geht das Eichhörnchen auf Futtersuche.
- verkriecht sich das Eichhörnchen.
- kann man sehen, wie das Eichhörnchen die Bäume hinauf - und hinuntersaust.

Sein Nest heißt ...

- Kobel.
- Kodel.

Das Eichhörnchen baut seinen Kobel aus ...

- Lehm.
- Laub.
- Reisig.



Zusatzaufgabe:

a) Wie sorgt das Eichhörnchen für den Winter vor?

b) Kennst du andere Namen für das Eichhörnchen?

Name: